



<https://biz.li/32xk>

# FUSSBALL: DIE VORSCHAU AUF DIE NACHHOLSPIELE

Veröffentlicht am 09.05.2016 um 16:08 von Redaktion LeineBlitz

Die Punktausbeute des **TSV Pattensen** im Kalenderjahr 2016 ist nicht so groß, wie es sich TSV-Trainer Hanno Kock vorgestellt hat. Gegen den OSV Hannover soll nun der zweite Sieg her. "Wir wollen unbedingt gewinnen und mal wieder ein Erfolgserlebnis feiern. Wenn wir wieder so eine Leistung zeigen wie am Sonntag beim HSC, dann wird es klappen mit dem Dreier", sagt Kock. Personell muss die Mannschaft auf den gesperrten Ole Teklenburg sowie den beruflich verhinderten Fabian Hoheisel verzichten. Auch Philipp Hoheisel wird verletzungsbedingt weiterhin ausfallen. Nach dem überraschenden 2:1-Sieg bei Niedersachsen Döhren geht der **SV Germania Grasdorf** mit breiter Brust in das Nachholspiel gegen den Mühlenberger SV. Zur Erinnerung: das Spiel muss wiederholt werden, weil die Partie vor zwei Wochen wegen Dunkelheit abgebrochen werden musste. Ein



**Die Grasdorfer Germanen Marco Cyrus (links) und Carsten Folprecht wollen Mittwochabend im Nachholspiel gegen den Mühlenberger SV drei Punkte einspielen. / Foto: R. Kroll**

Spieler der Gäste war in der 75. Minute nach einem Zweikampf reglos auf dem Platz liegen geblieben und musste per Krankenwagen abtransportiert werden. Der Schiedsrichter setzte die Partie nach 15 Minuten Unterbrechung fort, doch am Ende wurde es zu dunkel, um das Spiel zu Ende zu bringen. Da stand es 2:0 für die Germania. "Das war natürlich sehr ärgerlich für uns. Aber wir müssen das so akzeptieren und am Dienstag einfach nochmal gegen den Gegner gewinnen. Mit Teamgeist und Leidenschaft wird uns das auch gelingen", sagt Germania-Trainer Jan Hentze. Der **BSV Gleidingen** erwartet am Dienstagabend den TSV Groß Munzel. Die Gastgeber haben in den vergangenen Wochen gute Ergebnisse erzielt und können entspannt in die Partie gehen. Für die Gäste geht es noch darum, den drittletzten Tabellenplatz zu verlassen, um einer möglichen Relegation aus dem Weg zu gehen. Am Donnerstag ist die SG 05 Ronnenberg beim **SV Eintracht Hiddestorf** zu Gast. "Nach dem 6:5 für uns im Hinspiel kommen die Ronnenberger bestimmt mit einer Portion Wut im Bauch zu uns", sagt Eintracht-Trainer Heiko Schöndube. Nichtsdestotrotz will Schöndube etwas Zählbares aus der Partie mitnehmen. "Die Leistung in Arnum war richtig gut. Wenn wir mit derselben Einstellung auflaufen, dann ist auch gegen Ronnenberg was drin", sagt Schöndube. Er wird die Aufstellung allerdings auf mindestens zwei Positionen verändern müssen. Marco Maass hat Leistenprobleme und wird pausieren, Mike Ewert hat sich in Arnum eine Zerrung zugezogen und muss ebenfalls passen.